

periodizität einen Maßstab für die erlangte Unabhängigkeit von der Temperaturschwankung bieten kann, wie bei Mensch und domestizierten Haustieren.

2. Die Transmutation der Entwicklungsstadien der Lepidopteren.

a) Beeinflussung der Färbung und Zeichnung der Raupe. Von den Eiern der Schmetterlinge und anderer Insekten sind allerdings sehr viele mimetisch: ihre Färbung entspricht der ihrer Umgebung; jedoch hat man sich über die Entstehung der Färbungsübereinstimmung nicht anders als auf dem Wege der Spekulation Rechenschaft zu geben versucht, wohl in der Erkenntnis, daß das Experiment hier ergebnislos sein dürfte. Ueber die Abhängigkeit der Färbung der Raupen von der ihrer Umgebung und über die Beeinflussung durch Aenderung der die Haut treffenden Lichtreize sind jedoch bereits viele Versuche angestellt.

Die große Veränderlichkeit der Färbung der Eupithecierraupen und deren Abhängigkeit von der Färbung der Blüten, auf denen sie leben, ist genügend bekannt. Besonders stark variieren die Raupen von *Eupithecia oblongata* Thbg.¹⁾, die von verschiedenen Blüten leben (nach E. Hofmanns „Großschmetterlingen“ von Umbelliferen, Achillea, Senecio, Campanula, Solidago, Sanguisorba, Calluna, Helichrysum, Scabiosa, Helianthemum und Ononis) bei denen die Färbung im Leben des Individuums also stark wechselt, sodaß die die Raupe treffenden reflektierten Strahlen häufig in der Farbe wechseln. Rühl stellte nach Schenkling-Prévôt²⁾ fest, daß die *Eupithecia*-Raupen bereits nach der ersten Häutung die Fähigkeit besitzen, sich der Farbe ihrer Futterpflanze anzunähern. So wurden die Raupen von *Eupithecia scabiosata* Bkh. auf Scabiosen nach der ersten Häutung schiefergrau, auf *Hypericum* nahmen sie einen zwischen der Blüten- und Blätterfärbung stehenden gelblich-grünen Farbton an.

Die Raupe von *Smerinthus ocellata* L. soll gleichfalls die Färbung der Blätter der verschiedenen *Salix*-Arten annehmen und von Gelbgrün bis Blaugrün variieren. (Haders Beobachtung an *Smer. populi*, mitgeteilt in No. 5 des XX. Jahrganges S. 37). Poulton stellte auf Grund solcher Beobachtungen Versuche mit dieser Art an, konnte jedoch nur konstatieren, daß die Raupen zunächst die Färbung behielten, die sie hatten, gleichgültig, ob gelbgrüne Raupen auf blaugrüne Weidenblätter gebracht wurden oder blaugrüne Raupen auf gelbgrüne Blätter. Erst nach einer Reihe von Generationen wurde eine gewisse Anpassung an die Färbung der Umgebung bemerkt, „wahrscheinlich infolge einer Auslese der dem Laube nicht gleichartig gefärbten durch Vögel.“ Die letzte Bemerkung mindert leider in meinen Augen den Wert der vielleicht mühevollen Experimente herab. Wie ist denn die Kontrolle möglich gewesen, wenn die Versuche in freier Natur angestellt wurden, wo allein Vögel eine Auswahl bewirken konnten? Können nicht andere Raupen hinzugekommen und die Versuchstiere davon gelaufen sein?

Auch von *Papilio nireus* teilt M. E. Barber³⁾

¹⁾ „Experimental-Untersuchungen bei den Schmetterlingen und deren Entwicklungszuständen“ von Dr. Chr. Schroeder. III. Wochenschrift für Entomologie I. 1896. p. 181—184.

²⁾ „Das Anpassungsvermögen der Raupen an ihre Futterpflanzen“, Insekten-Börse 1895, p. 59—61.

³⁾ „Notes on the peculiar habits and changes, which take place in the larva and pupa of *Papilio nireus*“. Transactions of the Entomological Society of London. 1874, p. 519—521.

mit, daß die Färbung während der Raupendauer stark variabel ist und mit der der Futterpflanze übereinstimmt.

An der Raupe von *Boarmia lichenaria* Hfn. ist nach Piepers⁴⁾ beobachtet worden, daß sie ihre Farbe wechselt, je nach den verschiedenen „Baummoosen“, auf denen sie angetroffen wird.

Die Raupe von *Das. pudibunda*, klein eingetragene, wird im Zuchtkasten nach jeder Häutung dunkler, selbst die 4 Haarpinsel auf dem Rücken. So dunkle Raupen finden sich im Freien nicht. Auf die Färbung des Schmetterlings ist die Farbe der Raupe ohne Einfluß.

Nach meinen Erfahrungen trifft dies auch im gewissen Grade für die Raupe der *Acronicta menyanthidis* View. zu: Ich bemerkte nämlich, daß Raupen dieser Art, die im Zuchtkasten aufgewachsen waren, gleichgültig, welches Futter ihnen gereicht wurde, ob *Salix viminalis* L. oder *Menyanthes trifoliata* L., dunklere Grundfärbung und Behaarung aufwiesen, als solche, die in natura gelebt hatten. Ich bin geneigt, diese Differenz in der Färbung auf die Verschiedenheit in der Beleuchtung zurückzuführen, unter deren Einwirkung die Raupen gelebt haben. Im Zuchtkasten pflegt nämlich die Beleuchtung im allgemeinen weit weniger intensiv zu sein, als auf den sonnigen feuchten Wiesen, auf denen die Raupe hier auf *Menyanthes trifoliata* L. vorkommt. Dazu steht im Gegensatze, daß Buckler⁵⁾ drei verschiedene Typen der *menyanthidis*-Raupe abbildet, (die den Futterpflanzen Heidekraut, Salweide und Gagel entsprechen sollen) ohne auf die vermutete Ursache der Färbungsdifferenz hinzuweisen. Man könnte danach nicht wissen, ob Differenzen in der Ernährung oder in der Beleuchtung, der die Raupen auf den Futterpflanzen ausgesetzt sind, und die nach dem Standort dieser Pflanzen und dem Grade ihrer Beschattung wechseln dürfte, die Färbungsdifferenzen bedingen. Doch sind die Abbildungen Bucklers so wenig naturgetreu — obgleich das Werk erst 1891 erschienen ist — daß man annehmen darf, die Differenzen wären bei der Abbildung vergrößert worden; die vielleicht tatsächlich vorkommenden Unterschiede bin ich geneigt, nicht nur auf Ernährungsdifferenzen, sondern auch auf Beleuchtungsdifferenzen zurückzuführen.

(Fortsetzung folgt.)

Anmeldungen neuer Mitglieder.

Herr Gustav Landwehr, Baumschule und Landschaftsgärtnerei, Bielefeld, Dornbergerstraße 26.

Herr Rudolf Pinther, Zwickau (Sachsen), Außere Schneebergerstraße 31 II.

Herr Franz Fröhlich, Warnsdorf, Böhmen.

Herr Carl Weber, Békásmegyer bei Budapest.

Herr Rud. Zeller, Oetlingerstraße 177, Basel, Schweiz.

Herr L. Tauber, Bankgeschäft, Davos-Platz, Schweiz.

Herr Carl Schnell, städt. Beamter, Thunstraße 43a, Bern, Schweiz.

Herr Th. Lippe, Gymnasiallehrer, Duderstadt (Eichsfeld), Obere Gartenstraße.

Herr Max Dämmrich, Altenburg (Sachs.-Altb.), Karlstraße 48 I.

Herr Büchling, Geheimer Baurat, Bielefeld.

⁴⁾ M. C. Piepers „Mimikry, Selektion, Darwinismus“. Leiden 1903, p. 145.

⁵⁾ The larvae of British butterflies IV. Bd. 1891. Taf. 57, No. 5, 5a, 5b.

I. Beilage zu No. 9. XX. Jahrgang.

Herr Dr. Schmidt, Apothekenbesitzer, Erfurt, Pförtchenstraße 2a.
 Herr Dr. von Tischendorf, Kaiserl. Deutscher Generalkonsul, 43 rue Michelet, Mustapha, Alger.
 Herr Karl Behling, Ober Postassistent, Osnabrück, Bruchstraße 35 I.
 Herr Georg Pfaff, Offenbach (Main), Hermannstr. 7.
 Herr Gustav Walter, Schriftsteller, Wien XVI, Galitzinstraße 80.
 Herr W. Schwanz, Feldwebel, Gollnow, Bez. Stettin.
 Herr Dr. Georg Wild, prakt. und Bahnarzt, Endorf, Ober-Bayern.
 Herr Rudolf Mantas, Friseur, Karlsbad, Böhmen, Theatergasse „Minerva“.
 Herr Friedrich Kastner, stud. agric., Kaaden, Böhmen, Bahnhofstraße 435.
 Herr Dr. jur. Hamperl, k. k. Finanz-Kommissär, Salzburg, Paracelsusstraße 12.
 Herr Karlheinz Wittstadt, Lehrer, Bamberg, Austr. 25.
 Herr Christoph Müller, Lehrer, Unterobsang, Post Altdrossenfeld, Bayern.

Vereins-Angelegenheiten.

Das III. Heft der Sonder-Ausgabe der „Entomolog. Zeitschrift“ in Buchform ist in diesen Tagen versandt worden. Die drei Hefte des XIX. Jahrganges bringen unter Weglassung aller Inserate auf 407 Seiten nur die Aufsätze, welche in der Zeitschrift 1905/06 erschienen sind. 17 Tafeln mit 110 Abbildungen und 2 Tabellen sind ihnen beigegeben. Außerdem finden sich darin 27 Abbildungen zwischen dem Texte. Alle drei Hefte werden den Mitgliedern zum Preise von M. 1,50 geliefert.

Bestellungen auf den XX. Jahrgang in Buchform werden möglichst bald erbeten. Auch der XVIII.

Jahrgang kann noch zu dem gleichen Preise abgegeben werden.

Im Juni d. J. soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden.

Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, besonders die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen, damit sie beseitigt werden können.

Wie bisher wird auch in dem neuen Verzeichnisse eine besondere Spalte zur Eintragung des Sammelgebietes vorhanden sein. Der Hinweis auf diese wenig benutzte Einrichtung wird diesmal sicher den Erfolg haben, daß alle Mitglieder die gewünschte Angabe machen.

Vereine, welche regelmäßige Sitzungen abhalten und denen dabei Gäste willkommen sind, wollen die erforderlichen Mitteilungen über Zeit und Ort der Zusammenkünfte mir recht bald zugehen lassen, damit sie zu einem „Tageskalender“ zusammengestellt werden können.

Dem Mitglieder-Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von größter Wirkung.

Es werden berechnet:

für eine ganze Seite (12×20 cm Druckfläche)	12 M.
für eine halbe Seite	7 M.
für eine viertel Seite	4 M.
für eine achte Seite	3 M.

Für die letzte Seite werden, so weit die Aufträge noch berücksichtigt werden können, die doppelten Preise berechnet.

P. Hoffmann.

Todes-Anzeige.

Die Unterfertigten bringen hiermit die traurige Kunde, dass unser hochgeschätztes, langjähriges Mitglied

Herr Dr. phil.

Bruno Werner,

Fabrikbesitzer,

am 12. Mai a. c. im schönsten Mannesalter von 43 Jahren uns durch den Tod entrissen wurde. Wir beklagen in dem Dahingeshiedenen den Verlust eines lieben Freundes und treuen Anhängers der entomol. Wissenschaft und werden demselben für alle Zeiten ein ehrendes Andenken bewahren.

J. A.

d. „Entomologischen Vereins Nürnberg“

Die Vorstandschaft.

Preisliste No. 100!

über Palaearktische Makrolepidopteren ist erschienen. Versand gratis u. frei.

A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, Berlin SW. 68, Oranienstr. 116.

Offerierte

frische *Procerus laticollis* St. 2,—, *Chrysocarabus splendens* St. 1 M., *hispanusa* 60 Pf., *Plectes prometheus* 3,50 M. Auch andre Caraben. Verzeichnis auf Wunsch. *Ernst Hentschel*, Eger, Pregnitzgasse 16.

Coleopteren

Ich habe im Tausch oder gegen bar abzugeben in Anzahl:

Calos. sycoph., *Car. catenul.*, *Car. monilis*, *Car. scheidleri*, *Necroph. german.*, *Sylvan. surinam.*, *Latter. bergrothi*, *Serica. holoser.*, *Brost. capuc.*, *Blaps similis*, *Cleonus piger*, *Cl. fasciat.*, *Lixus subtilis*, *Tap. sellatus*, *Mylab. lentis*. (Otiorrh. gemmat.) *Carl Hofmann*, Hanau, Lothringerstr. 12.

Platypus var. cylindriciformis Reitt.

♂♂ und ♀♀

gibt ab im Tausch gegen seltene andere Scolytiden.

Forstassessor *Strohmeyer*, Niederbrunn (Elsass).

Ausl. Käfer aus verschiedenen Erdteilen, nur prächtige und bessere Arten, wie *Calc. v. hesperus*, *Protoc. lactus*, *Chrysochroa*, *Sternocera*, *Eudicella*, die selt. *Conradia principalis* etc. 50 St. in ca. 50 Arten nur 10,50 M. franko empfiehlt *Jul. Arntz*, Elberfeld.

Achtung!

1. Hochfeine exot. Cetoniden (mit *Goliathus intermedius*) schönen *Buprestiden*, *Cicindeliden*, *Carabiden* (mit *Calosoma*.) —

2. Eine Samml. palaarkt. Lepid. mit vielen *Sphingiden*, *Bombyciden*. ca. 800 St. —

3. Schöne ex. Lepid. hat billig u. tadellos abzugeben

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Strassb.-Str. 25.

Mozambique-Käfer

gebe folgende, unerreicht schöne Centurien ab:

100 Stück in 45–50 Arten 15,— M.

50 „ in 30 Arten 8,50 M.

25 „ in 20 Arten 6,— M.

mit seltenen Prachtarten wie *Dicranorrhina derbyana*, *Sternocera bertolini*, *Sterapsis aeruginosa* etc.

Alles genadelt und bestimmt mit genauen Fundortangaben.

P. Ringler, Halle a. S., Viktoriapl.

Verkaufe

einen Glaskasten mit 340 St. erzgeb. Käfern in ca. 240 Arten, meist grössere und mittelgroße Tiere, 1. Qual. und tadellos präpariert, aber nicht bestimmt, für 6,50 M. ausser Porto und Verpackung.

Oswald Ziller, Olbernhau i. Sa., Freiburgerstr. 25.

Abzugeben gegen bar :

10 Gryllotalpa vulgaris, auch Eier, 10 Nepa cinerea, 8 Gryllus campestris, Locusta viridissima, je 1 sitz. u. flieg., 3 Psophus stridulus, 10 Mutilla europea, Lasius fuliginosus, auch Puppenkok., Sirex gigas, juv., Cimbex betulae ♂ u. Larve, Eph. imperator u. a., 1 Monachoda crassimargo, Cal. virgo, auch 2 Larven, 1 Cic. montana, 20 Cacois sanguinolenta u. a., Anth. pomorum, geklebt, in Anzahl, auch Apfelblüten: für Lebensbilder vorz. präparierte Totengräber, genadelt u. ungenadelt, fliegend, dazu div. Fliegen, Raubk., Aaskäfer u. Nutzkäfer.

Falter und geblas Raupen von Van. polychloros, antiopa, urticae, io, Bombyx neustria, P. brassicae, Amph. betulariae, fliegend und in Ruhestellung, in allen Uebergängen bis zu doubledayaria (ev. Birkenrinde dazu). Falter von N. scrophulariae (auch Scroph. nodosa mit Puppenhülsen a. Mimikry), Sphinx ocellata, pinastri, Oc. dispar ♂ u. ♀, Ph. bucephala, Spil. menthastri.

Von Käfern: Hylecoet dermestoides (Eier, Puppen, R. u. Frass), Rhag. inquisitor, Lep. rubra ♂, ♀, L. n. P. Ruizotr. solstitialis P. u. Käfer, Larven u. Puppen samt Erdkokons von Oryctes nasicornis, Larven von Pyrochr. coccinea, Sap. ccharias, Anthaxia 4-punct., Canth. fusca, verschiedene Donacien, Epilachna impunctata, Elater sanguinolenta, pomorum (auch L.), Tenebrio molitor, Aromia moschata, Sp. buprestoides, Carab. hortensis, Lytta vesicat., Cic. campestris, Leist. nebulosus, Aph. fimetarius, Abax ater, Pt. niger, Attaq. pello, Aph. fimetarius, Otiorr. niger, Helops lanipes, Rynch. betulae und auratus, Melon. vulgaris, hippocast., Anisopl. horticola, Lina populi mit Frass etc.

Anfragen, die binnen 8 Tagen nicht erledigt werden, gelten als gegenstandslos. Meine Methode des Präparierens von Spannerraupen in ihren charakteristischen Stellungen steht Interessenten zur Verfügung.

Franz Grund, Bodenbach a. E. 292.

Hofer, Hummel Steiermarks, kaufe antiquarisch.

Abzugeben wieder Käfer-Centurien zu 4 M. in schöner Präparation, bestimmt, gut sortiert.

Suche Coccin.-Arten in Anzahl.

Cohrs, Oederan i. Sachsen.

Anthonomus pomorum, alle Stad., Oryctes nasicornis dgl., Engerlinge vom Maikäfer, biologisches Material der Honigbienen und Wachsmotte, geblasene Raup. in grosser Zahl, Biologien von Schädlingen, lebende Raupen von Arctia caja, B. neustria, chrysorrhoea, caerulecephala dispar etc. gebe ich im Tausch gegen mir fehlende Schmetterlinge und Käfer, am liebsten im Tausch.

Waschek, Schmarzd, Kr. Kreuzburg, O.-S.

Gesucht

Raupen von xanthomelas, l-album, Lim. populi und Argynnis-Arten. Sendung als Muster in starken Holzkästchen erbeten. Dr. E. Fischer, Zürich IV, Bolleystr. 19.

Raupen von Halia brunnetta, Futter Heidelbeere, 70 Pf. p. Dtzd. Porto extra. E. Boyé, Bergzabern (Pfalz).

Hybriden-Eier (Seltenheit).

Actias selene ♂ × luna ♀ habe sofort abzugeben Dtzd. 3 M. Porto extra. Eier von A. selene waren gleich vergriffen.

E. Friedmann, Thurnau (Bayern).

Gnophus fuvrata-

und O. dispar-Raupen im Tausch gegen bessere, gespannte Falter gibt ab Dr. Max Müller, bezirksärztl. Stellvertr., Riedenburg.

Gegen Voreinsendung des Betrages habe ich abzugeben:

Raupen von Arct. caja 60, Vanessa polychloros 60 Pf. p. Dtzd. Porto und Verpackung extra 30 Pf.

Zugleich mache ich bekannt, dass mein hebe-Puppen-Vorrat sogleich vergriffen war und desgl. auch pini und pinastri-Puppen, daher wird der Betrag den Bestellern zurückgesandt.

F. Welz, Lehrer, Johannisburg (Ostpr.)

Gebe ab :

Raupen von S. hylaeiformis (im Frassstück) 1 M. Eier von S. ocellata 10, S. populi 10 Pf. p. Dtzd. Ferner caja-Raupen, pavonia-Raupen und pinastri-Eier, nur im Tausch.

Entomologischer Verein Suhl, per. Adr. Wilhelm Klett, Suhl i. Th., Bergstr. 13.

Eier von S. pinastri und S. populi 25 St. 20 Pf.

Raupen von Pygaera anastomosis 50, caja 40 Pf. p. Dtzd., V. urticae 100 St. 1 Mark.

Puppen v. P. anastomosis Dtzd. 65 Pf. In ungefähr 8 Tagen Raupen von A. v. prorsa 50 St. 1 M.

O. Rauschert, Berlin, Simon Dachstr. 24.

Lim. populi and Geom. papilionaria-Puppen waren sofort vergriffen.

Noch abzugeben: Puppen von Sel. v. juliana und quercinaria mit carpinaria Dtzd. 80 Pf. Eier von Hygr. syringaria Dtzd. 10 Pf. Porto extra.

Hermann Grosser, Seiffenhensdorf No.287.

Zur Nachricht: ligustri, ocellata-Eier und -Räupchen sind sämtlich vergriffen.

Puppen von Lim. populi à 35 Pf., nur gegen Bar. Porto und Packung extra.

Paul Jasch, Massow, Pommern, Brunnenstrasse 9.

Offerierte :

Eier von Ph. cynthia 10, Raupen von Ch. brumata 20, Puppen hiervon 25 Pf. per Dtzd. (in grosser Anzahl vorhanden.)

Puppen von R. melanaria Dtzd. 60 Pf. Auch Tausch.

Ernst Hentschel, Eger, Pregnitzgasse 16.

Im Tausch

oder zu nebenstehenden Barpreisen habe abzugeben: Oc. detrita Freilandraupen. 100, Pach. rubricosa 80 Pf. p. Dtzd. franko. Ferner Puppen von Miana ophiogramma häufig die ab. maerens ergebend Dtzd. 3 M. In kurzer Zeit spannwische Falter ophiogramma 25, ab. maerens 80 Pf. d. St. Porto und Verp. extra.

C. Thiele, Hamburg 3, Mühlenstr. 28.

Puppen: Harpya vinula Dtzd. 1,50 M., chrysorrhoea Dtzd. 35 Pf.

Raupen, im Laufe des Sommers lieferbar: Van. urticae, io, 25, antiopa 40, atalanta 60 Pf. p. Dtzd. Nur gegen Voreinsendung des Betrages. Packg. extra. Joh. Fleischer, Dresden, Reissigerstr. 66 p.

Habe jetzt abzugeben: Eier von Hyp. io 20, Tel. polyptemus 30, Plat. cecropia 12 Pf per Dtzd. Porto extra.

E. Friedmann, Thurnau (Bayern.)

Eier: Sph. pinastri 10 Pf.
Raupen: Arct. purpurata 60, B. trifolii 40, D. fascelina 40, P. similis 20, B. neustria 20, E. versicolora 60, Las. potatoria 50 Pf.

Puppen: B. quercus 75, Cat. nupta 120, Org. antiqua 30, Arct. purpurata 100 Pf. Alles in grosser Anzahl. Bei Mehrabnahme billiger.

Paul Raatz, Brandenburg a. H., Liniensstrasse 7.

Offerierte

per Anfang Juni Puppen von Lim. populi Dtzd. 4,—, C. dominula Dtzd. 0,40, Mitte Juni Puppen von Ap. ilia Dtzd. 3,00, iris Dtzd. 2,80 M. Porto extra.

Rob. Hipp, Pforzheim, Edisonstr. 6.

Las trifolii

Raupen, ziemlich erwachsen, Dtzd. 50, später Puppen 80, A. caja-Raupen 50, Puppen 70, Cosm. potatoria-R. 45, Puppen 60, Mal. neustria-Puppen 30 Pf.

Fier von D. tiliae 10, Sm. ocellata 10, Sm. populi 10 Pf. per Dtzd. gibt ab Julius Mehler, Mühlhausen i. Th., Feldstr. 145.

Lim. populi-Puppen Dtzd. 4,—, Ap. iris-Raupen 2,50 und ilia 3 M., hat abzugeben K. Trautz, Pforzheim, Wagnerstr. 25.

Raupen von purpurata Dtzd 60, Puppen 100, potatoria 40, trifolii 40, papilionaria 50, Puppen 80, dispar 20, 100 St. 150, chrysorrhoea, neustria, salicis, similis je 15, 100 St. 100 Pf.

Puppen von C. sponsa Dtzd. 180 Pf. Nehme Bestellungen entgegen auf V. urticae und io 15, 100 St. 100, polychloros 20, 100 St. 150, antiopa 30, 100 St. 200 Pf. Porto u. P. extra.

Leonh. Kress, Fürth (Bayern), Amalieustr. 48.

Hochfein und frisch

mit 66% bis 70% Rabatt: Parn. felderi ♂♀, discobolus ♂, actius ♂, v. actinobulus ♂, boedromius ♂, delphius var. ♂♀, var. staudingeri ♂♀, v. albulus ♂♀, nomion ♂, v. nominulus ♂, rhodius ♂♀, mnem. v. gigantea ♂♀, Hyp. helios ♂♀, Apor. peloria ♂♀, hippia ♂♀, Colias montium ♂♀, sifan. v. nebulosa ♂, cocandica ♂, arida ♂♀, caucasica ♂♀, fieldii ♂, pamira ♂, erate ♂♀, div. Satyrus-Arten. Arctia erschoffi ♂, v. issyka ♂, glaph. v. manni ♂, mannerheimi ♂, Stilpn. sartus ♂♀, Cossus bohatschi ♂♀, terebra ♂, Holcoc. pulverulentus ♂, gloriosa ♂, holosericeus ♂, volgensis ♂♀, arenicola ♂, Phragm. territa ♂, v. minor ♂♀, Agrotis exacta ♂♀, gris. v. hyrcana ♂♀, stentzi var. ♀, clarivena ♂, kollari ♂♀ pass., andereggi ♂, v. acutangula ♂, devota ♂♀, simil. v. flavescens ♂, ala ♂♀, alaina ♂, Poecil. superba ♂♀, intolerabilis ♂♀, soll. v. candida ♂♀, v. obumbrata ♂♀, insignata ♂♀, clara ♂, degenerata ♂, chaldaica ♂♀, und viele andere feine Noctuen. Sende zur Auswahl.

Emil Funke, Dresden-Blasewitz.

Raupen

von B. castrensis, gesund und kräftig in sehr grosser Anzahl frisch vom Fundort Dtzd. 35 Pf. Auch Tausch. Futter: Wolfsmilch und mindere Pflanzen. Versandkosten 25 Pf.

Wilh. Bechter, Aalen i. Wttbg.

3 Dtzd. Skabiosenschwärmer (Dtzd. 1,80, im Tausch gegen Falter 2,40 M.) 1 dito mit starker Beschuppung der Innenflügel gegen Meistgebot.

3 Dtzd. dominula-Puppen à 45, resp. 60 Pf. Porto etc. extra offeriert.

Lütkemeyer, Tambach b. Gotha.

Fumea casta - Puppen Dtzd. 60 Pf. Hans Meinicke, Potsdam, Kl. Weinmeisterstr. 3.

Puppen von Ap. ilia Dtzd. 3,50 M. B. Matz, Peitz N.-L.

Eier, 6 Dtzd. von vinula hat abzugeben à Dtzd. 15 Pf., ev. auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial

Louis Miesel, Ane im Erzgeb. (Sa.), Bodenmeisterei.

Matrona ♂ ♀

suche im Tausch zu erwerben (spannweiche) und gebe dafür *T. agrippina* strich. *Kurt Kahnert*, Dresden 6, Alaunstr. 25.

Im Tausch

sind abzugeben: *P. v. dominula*, eventl. spannweiche, genadelte Falter, gegen Zuchtmaterial v. *villica*, *purpurata* u. a. A. Entomologischer Verein „Ilias“, pr. Adr. *Robert Hohberg* Nordhausen a. H., Hesseröderstrasse 15 III, 2.

Detritia-Raupen

in Masse per Dtzd. 60, Porto u. Kasten 40 Pf. gegen Einsendung des Betrages. *W. L. Piller*, Leipzig, Windmühlenstr. 26.

Ocnaria japonica-Puppen

Dtzd. 100 Pf., inkl. Spesen in grosser Anzahl gegen Voreinsendung. Nur grosses, gesundes Material; kommen paarweise zum Versand. Neustria-Puppen Dtzd. 60 Pf. inkl.

Robert Seifert, Neustadt (Oberschl.), Klosterstrasse.

Neustria-Raupen

(Freiland) in Anzahl 20, *Lyc. bellargus* in Düten 60, gesp. 100 Pf. p. Dtzd. Porto u. Packung extra. Voreinsendung oder Nachnahme.

Möchte doch denjenigen Herrn ersuchen, welcher noch Falter zu bezahlen hat, dass die Sache nun endlich einmal erledigt wird.

Kurt Kahnert, Dresden 6, Alaunstr. 25.

Z w i t t e r

von *Smer. populi*, schön und korrekt ausgebildet, ganz sauber, gibt ab gegen Meistgebot entweder in bar oder im Tausch.

Albert Riese, Steinschönau (Böhmen).

H. scita-Puppen Dtzd. 1,20 M. Tausche gegen konvenientes.

Franz Kreibich jun., Parchen-Schelten, Böhmen.

Pyrri-Puppen sofort vergriffen. Sollten noch Falter schlüpfen, so werden, soweit der Vorrat reicht, die Bestellungen der Reihe nach erledigt.

Pavonia-Raupen 15 Pf. p. Dtzd. Porto u. Verpackung 20 Pf.

Arthur Vogt, Frankfurt a. M., Linnestr. 5, II.

L. populi-Raupen erwachsen oder Puppen Dtzd. 4 M. **L. sybilla-Raupen** erwachsen Dtzd. 60, 100 St. 400 Pf., **A. iris-Raupen** Dtzd. 2,50 M. Porto und Verpackung 30 Pf.

Ernst Singer, Stuttgart, Möhringerstr. 92.

Psychiden-Puppen mit Sack:

Hirsutella St. 20, Dtzd. 200, *unicolor* St. 10, Dtzd. 100, **Raupen:** *rhamnii* 30, *Sm. ocellata* 40, *Taen. miniosa* 80, *defoliaria* 80, *caja* erw. 60, *autumnaria* 50, **Eier:** *tiliae* 15, *ocellata* 10 Pf. d. Dtzd. netto sind erhältlich.

F. Auerbach, Brandenburg a. H.

E i e r

sicher befruchtet, *Auth. pernyi* 15, *ocellata*, *populi* 10 Pf. p. Dtzd. (von letzteren ev. Räupechen) gibt ab

Entomologen Klub Rumburg, p. Adr. *Karl Freyer jun.*

NB. *Agl. tau* vergriffen!

Habe noch in grosser Anzahl abzugeben: **Raupen** von *Fig. anastomosis* 50, und *Mal. castrensis* 20 Pf. p. Dtzd., letztere versende erst erwachsen.

W. Lemm jun., Althaldensleben, Bez. Magdeburg, Grosse Strasse 26.

Gebe sofort ab **Raupen** von *Bombyx neustria* gegen Eier, Raupen eventl. auch Puppen von *Bombycidae*.

Josef Müller, Lehrer, Schönfeld, Post Türnitz, Böhmen.

Abzugeben:

Eier von *S. tiliae* Dtzd. 10 Pf. Nehme noch Bestellungen auf Eier von *matronula* von Freilandtieren Dtzd. 1,—, 100 St. 8 M. an, lieferbar Anfang Juli.

Julius Kaser, Falkenberg, Oberschles.

1a **Papilio alexanor-Puppen** per St. 0,75 M. versendet

A. Neuschild, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 13.

Nach zirka 1000 *caja*-Raupen vorrätig Dtzd. 30, Porto u. K. 30 Pf.

Jos. Pulm, Neuss.

Abzugeben:

dominula-Puppen in Anzahl Dtzd. 35, Porto u. Verp. 20 Pf. Nur gegen Einsendung des Betrages.

Herfurth, Postsekr., Weimar, Th.

Eier von *Sm. populi* und *ocellata* Dtzd. 10 Pf.

Suche 2 Dtzd. *Sat. spini*-Eier.

E. Hillenkamp, Essen (Ruhr)-West.

E i e r

von *Ep. tremulifolia* 30, *Sp. argentina* 40, *Not. trepida* 20, *Dry. chaonia* 20, *Sp. mendica* 10, *Pt. palpina* 10 Pf. per Dtzd. Porto 10 Pf.

Raupen von *potatoria* Dtzd. 40 Pf. — *A. tau*-Räupechen im Tausch abzugeben.

Heinr. Kempf, Frankf. a. M.-Niederrad, Odenwaldstr. 26 II.

Puppen — Raupen — Eier.

Arc. purpurata Dtzd. 100, *Taen. munda* Dtzd. 80 Pf. Raupen von *Or. antiqua* erw. Dtzd. 15 Pf. Eier von *Aret. maculana* Dtzd. 75 Pf., 100 St. 5 M. Porto 10—35 Pf. (*monacha* vergriffen.)

Friedrich Petraschk, Dresden 19, Pohlandstr. 38 III.

Raupen von *Cat. fraxini* 70 Pf. per 1 Dtzd. gibt ab, auch im Tausch.

E. Grادل, Liebenau i. Böhmen.

Kaufe in Anzahl:

Prima Falter: *rapae*, *napi*, *dapidice*, *cardamines* ♂ und ♀, *sinapis*, *rhamnii*, *M. cinxia*, *Arg. dia*, *ino*, *V. polychloros*, *S. statilinus*, *P. megaera*, *maera*. *Ep. jurina*, *Chr. phlaeas*, *Sm. ocellata*, *tiliae*, *D. pudibunda*, *Org. antiqua* (♂ u. ♀), *P. similis*, *L. dispar*, *M. neustria*, *potatoria*, *pavonia*, var. *bradyporina*, *gamma*, *rossus*.

Tadellos präp. Raupen: *ocellata*, *populi*, *tiliae*, *antiqua*, *ziczac*, *leporina* usw.

R. A. Polak, Amsterdam, Nordstraat 5.

E i e r

von *Dixipp. morosus* (20), Raupen, sofort lieferbar: *Mal. castrensis* 30 (150), *Bomb. neustria* 20 (100), *Eupr. chrysorrhoea* 20 (100), *Porth. morio* 30 (150) Pf. Preise per Dtzd. in Klammer per 100 St. Im Tausche höher gegen Zuchtmaterial oder *Coleopt.* Porto extra.

Herold Alois, Wien XII/1, Draschegasse 11 I/16.

Raupen: *Agr. decora* 1,50, *nigricans* 1,20, *musiva* 5,—, *L. achromaria* 2,50 M. per Dtzd

Puppen: *C. affinis* 1,—, *ditinis* 2,—, *S. ericetaria* 1,20 M. per Dtzd.

Karl Predota, Wien 16, Deinhardsteing. 18.

Freilandraupen

Van. urticae 45, *Van. io* 50, *Van. prorsa* 80 Pf. per 100 St. *Leuc. salicis* Dtzd. 10, *Porth. similis* Dtzd. 10, *Porth. chrysorrhoea* 100 St. 30, *Bomb. castrensis* Dtzd. 15, *Bomb. neustria* Dtzd. 15, *Dil. caeruleocephala* Dtzd. 15 Pf. Auch Tausch erwünscht.

Eduard Schreiber, Hanau a. M., Bruchkoberlandstr. 26.

Tausch und bar:

Eier von *tiliae* 15, ab. *brunnea* 20, ab. *brunnea* ♂ × *maculata* ♀ 50, *pinastri* 10, *ocellata* 10, *populi* 10, *ligustri* 10, *Hyp. io* 30 Pf. per Dtzd. 100 St. 6 fach. Dtzd.-Preis.

Raupen von *E. versicolora* 3. Häut. 40, *Psil. ab. cremita* halberwachsen 90, *A. pernyi* 1. Htg. 25, *B. mori*, Schwarzwurzelfütterung IV. Gen., kräft. Kokons ergebend, 2. Häut., *L. tromlifolia* 40 Pf. per Dtzd. Porto u. P. 25 Pf.

K. Erdmann, Zeitz, Schiessgraben, Villa Anna.

Lasioecampa trifolii-

Raupen, garantiert jetzt im Freien gesucht, habe einige Dtzd. abzugeben, à Dtzd. 75, Porto extra 25 Pf., eventuell auch Tausch, nicht Konvenientes wird nicht beantwortet.

Karl Schoof, Rositz, Sachs.-Altenburg.

$\frac{1}{3}$ bis $\frac{1}{2}$ Staudinger.

— Frische Südpalaearkten. —
Meist aus eigener Ausbeute.

Papilio *lotteri* à 2,— bis 4,—, *alexanor* 0,75 bis 1,—, *hospitum* 1,50, *zancleus* 0,80 M. *Thais medesicaste* 30, *cassandra* 50, *rumina* 50 Pf., *honoratii* nach Uebereinkunft. *Parn. nomion* 1,—, *albulus* 3,—, *apollonius* 1,50, v. *insignis* 1 M. *Apor. crataegi* v. *algr.* 15, *Anth. belemia* Sahara 60, *belia* 30 Pf., *charlonia* 2 M., *cardamines* Korsika 15, *eupheno* 30, *euphenoides* 25, *euphenoides* v. *minor* 35, *Pieris bellidice* 20 Pf. *Terac. nouna* n. Uebereinkunft. *Colias maja* 6,— bis 10 M., *helice* (Sahara) 2 M., *edusa* (Biskra) 50 Pf., *romanovi* Ia 1,50, *Apatura nictes* 1,50, *Lim. helmanni* 1,50, *camilla* 0,25 M. *Vanessa io* Korsika in Tüten 50, v. *erythromelas* 75 Pf. *Mil. minerva* v. *pallas* 0,75, *aetherie* 0,75, *mongolica* 1,75 M. *Arg. elisa* ♂ 1,—, ♀ 3 M. e. l. *Mel. lucasi* 50, *syllius* 15, *procida* 10 Pf. *Satyr. abdelkader* gellogen 3,—, *neomiris* 0,50, *aristaeus* 0,50, *parisatis* 1,50 M. *Ep. corinna* 40, *ida* 10, *pasiphae* 10, *Thestor ballus* 30, *Lamp. telicantus* 40, *boeticus* 30, *theophrastus* 50, *Lyc. abencerragus* 80, *martini* 75, v. *ripartii* 30 Pf. *Dil. tiliae* (merid.) 0,50 bis 3 M. *Daphnis nerii* (Algerien) 1,20, *Deil. mauretanica* 3,—, v. *deserticola* 3,—, v. *castissima* 5,—, *Smerinthus atlanticus* 3 bis 5 Mark. *Zygaena lavandulae* 15, v. *consobrina* 50, *rhadamanthus* 30, *loyselis* 60, *australis* 50, *algr.* 50 Pf., *mareuna* 1,25 M. *Deiop. pulchella* (Sahara) 0,50, *Aret. flavia* (merid.) 1,25, *Cat. aurensis* 10 Mark etc.

Die Preise gelten für das ♂, wo ♀ vorrätig, erhöht sich der Preis für diese um ca. die Hälfte. Die meisten Arten sind in Anzahl gespannt und genadelt (in Tüten) vorrätig. Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 13.

— Aglaope infausta —

Raupen 40, Puppen 50 Pf. per Dtzd., auch Tausch auf Zuchtmaterial im Verhältnis des Falterpreises.

P. Wendlandt, St. Goarsbausen a. Rh.

Eier: *Sph. ligustri* 1 Dtzd. 10, 100 St. 70 Pf.

Raupen: *Bomb. lanestris* 100 St. 1,—, *dispar* 100 St. 1,50, *Van. io*, *urticae* 100 St. 1 M., *Van. polychloros* Dtzd. 30 Pf.

Puppen: *neustria*, *dispar* *chrysorrhoea* 1 Dtzd. 40 Pf.

E. Reim, Lehrer.

Liegnitz, Parkstr. 1a.

— Poly. rutilus —

Raupen à 40, Puppen à 60 Pf. — Im Tausch abzugeben: Raupen von *fraxini*, *versicolora*, *potatoria*.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstr. 14 I.

Lim. sybilla-Raupen
per Dtzd. 50 Pf. ohne Porto und Verp.
Emil Kerler, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

Eier von Pl. cecropia von sehr grossen, dunklen Faltern aus imp. Puppen jetzt abzugeben, per Dtzd. 15, 100 St. 100, Porto 10 Pf.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern, Ofr.

Lass. trifolii-Raupen
hat in grosser Anzahl per Dtzd. zu 40 Pf. abzugeben. Porto u. Verp. 25 Pf. Raupen bereits ausgewachsen. In ca. 14 Tagen lieferbar: Puppen v. Las. quercus per Dtzd. 70 Pf.

Leonhard Zink, Schwabach b. Nbg.

Eier Sm. tiliae, A. villica u. Sm. populi 10 Pf. Raupen: Sp. mendica 30 Pf. Eug. quercinaria u. antumaria 40 Pf. Puppen: Psil. monache mit var. eremita gemischt 1 M. Porto etc. 10 bezw. 25 Pf. gibt auch im Tausch ab.

Peschke, Oppeln, Fesselstr. 4.

NB. L. pini-Puppen kommen in den nächsten Tagen zum Versand; quercifolia u. B. rubi vergriffen dies den nicht erledigten Herrn Bestellern zum gefl. Bescheide.
D. O.

Freilandraupen

von Van. urticae u. io 100 St. 1 M., von caeruleocephala und salicis 1 Dtzd. 15 Pf., 100 St. 2 M. Porto 20, bez. 30 Pf. Auch im Tausch gegen Paläarkten, gespannte Falter od. Puppen.

P. Wilhelm, Lehrer, Siebenlehn, Kgr. Sachsen.

Raupen der nicht häufig vorkommenden **Taenioctampa miniosa** 15, Eier von camelina 10 Pf. per Dtzd.

Bertram Eichner, Offenbach a. M., Bernardstr. 91.

Kräftige sponsa-Puppen Dtzd. 150, Porto 30 Pf.

Herm. Wenzel, Liegnitz, Schlossstr. 14.

Eier von Sm populi u. Mam. dentina v. Freiland ♀ Dtzd. 10, Porto 10 Pf.

L. Weber, R.-Eich b. Ellwangen, Württemberg.

Puppen von sibilla 6¹, grossulariata 40 Pf. per Dtzd. gibt ab.

Otto Petersen, Burg (Bz. Mgb.), Coloniestr. 49.

Crataegi-Raupen und Puppen vergriffen. — Konnte leider auch nicht alle Aufträge ausführen.

Dr. Wüchler, St. Wendel.

— Ph dictaeoides. —

Freilandeier (Zucht leicht mit Birke, Falter schlüpfen Ende Juli) vertauscht.
A. Möbius, Dresden N., Antonstr. 7 l.

Pseud. lunaris-Raupchen Dtzd. 50, 100 St. 3,25.

L. celtis-Puppen Dtzd. 85, 100 St. 6,—,
C. capuzina-Pup. " 2,80, 50 " 10,—,
A. daphne-Pup. " 1,60, 50 " 5,—,
Cat. puerpera-Raupen Dtzd. 200—250,
D. vespertilio- " 110—175,
C. affinis-Puppen Dtzd. 1,25, 50 St. 3,50
U. ulmi-Raupen Dtzd 1,25

A. maculania-Raupchen Dtzd. 1,50, 100 St 7,50,

Lar. multistrigaria-Raupen Dtzd. 2,40.

F. Dannehl, Lana b. Meran, Südtirol.

— Sel. tetralunaria-Raupen —

Dtzd. 35 Pf. P. u. P. extra, gibt ab auch im Tausch.

R. Holze, Magdeburg, Bismarckstr. 36.

Raupen von Bomb. crataegi Dtzd. 60 Pf.

R. Pulvermüller, Pforzheim, Gabelsbergerstrasse 41.

Charaxes jasius

kräftige Puppen à 90 Pf.

— sofort lieferbar. —

Turkestan

frische Sendung:

Parnassius apollonius ♂ 1,40 ♀ 2,—
" delphius
" v. albulus ♂ 2,— ♀ 3,—
" delphius v. marginata Huwe ♂ 2,— ♀ 3,—
" discobolus v. insignis ♂ 0,75 ♀ 1,50
Colias romanovi ♂ 1,— ♀ 2,—
Arctia intercalaris vera ♂ 2,50
" glaphyra v. manni ♂ 4,—
" " ab. puen-
" geleri Bttch. ♂ 25,—
" erschoffi v. selmonsi Bttch.
♂ 2,— Mark.
Aufgespannt 20 % mehr.

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittelanstalt,
Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

— Cat. sponsa-Puppen —

Dtzd. 1,20, 100 Stück 8 M. Porto u. Kästchen extra.

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

Offerierte: 4 Dtzd. Las. pruni-Puppen à 3 M., im Tausch nach Ueber-einkunft. Erwünscht sind Schwärmer-Puppen oder Falter. Wenn in 8 Tagen beim Tauschangebot keine Nachricht erfolgt, kann ich keinen Gebrauch machen.
Otto Thieme, Granschütz, Bez. Halle.

Eier: Cr. ligustri sundev. 45, M. brasicae 20, G. trigrammica 25, conspic. v. melaleuca 30, calabraria 35 Pf. per Dtzd. Porto 10 Pf.

Raupen: celtis, sehr variierend, zur Präparation 60, 100 St. 450, daphne 100, 100 St. 750. P. morio 100, anastomosis 100, 100 St. 500, pavonia merid. — vorletzte Htg., grösser versende nicht! — Dtzd. 50, 100 St. 1,75, 500 St. 600, ulmi 125, oleagina 150, hyperici 100, pyramidea 80, defoliaria 65, 100 St. 400, affinis 85, E. certata alp. 150, lividaria 150, 50 St 500, 100 St 850, graecarius halb erw. 250, D. pruni 65, 100 St. 250, maculania kleine Rpch. 150, 100 St. 750, hera v. magna 175 Pf. per Dtzd. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Lana b. Meran, Südtirol.

Tel. polyphemus-Eier 50 St. 90 Pf. (Futter Eiche). H. erminea- u. furcula-Eier (Freiland) Dtzd. 40 Pf.

Später Attac. v. pryori-Eier Dtzd. 50 Pf. — Im Juli Cat. fraxini-Puppen Dtzd. 2 M.

Dr. O. Meyer, Hannover, Mithoffstr. 2.

Biologie.

Sieben grosse vollständige Biologien folgender Insekten: Dendr. pini, Las. quercus, Lim. dispar, monacha, Phal. bucephala, Arctia caja und Anthonomus pomorum (Apfelblütenstecher), wie neu, von Gerike, Kästen in Buchform (Wert 90 M.) hat für 30 M. abzugeben.

Falter von Agr. molothina e.l. 1906 Stück 1 M. Eier von M. aliena Dtzd. 15 Pf.

Karl Zeidler, Meissen, Talstr. 94.

Kräftige Puppen

von Thl. acaciae 100, Plusia variabilis 70, Agr. augur 70, Eup. tenuiata 60 Pf. per Dtzd.

Raupen von C. vetusta Dtzd. 20, Porto etc. 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben
Anton Fleischmann in Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Eier: pudibunda Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M. Tausch gegen bessere Tagfalter erwünscht.

A. Weimann, Breslau, Höfchenpl. 3.

— Ap. iris —

Raupen das halbe Dtzd. mit Porto und Verp. 1 M. gegen Voreinsendung des Betrages. Populifolia u. dominula-Puppen vergriffen.

Aug. Baumbach, Nörten a. d. Leine.

Raupen: fraxini Dtzd. 1 M. Puppen: euphorbiae St. 7 Pf., vespertilio 35, pinastri 7, vinula 6, bucephala 3, xeranthemi 35, alchymista 50, Habr. scita 20, polyphemus 25, cecropia 20, Hyp. io. 40.

C. F. Kretschmer, Bad Landeck, Schl.

Arctia maculania.

Eier dieses prächtigen Bären Dtzd. 60 Pf. Futter Salat u. Löwenzahn, erprobte Zuchtanweis. auf Wunsch. Tausch gegen R. o. P. von caja, iris, clythie, fraxini, nupta etc.

Att. atlas.

grosse in Tüten, e. l. Paar 3 M. Porto 50 Pf. nur gegen bar.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 37.

Villica-Raupchen pro Dtzd. 10 Pf., Porto u. Verp. 30 Pf.

Paul Schmidt, Berlin NW. 87, Alt-Moabit 67 70.

Eier: Arctia aulica 50 St. 25 Pf.

Raupen: Das. pudibunda 20, Van. ptycholoros 50, Bom. neustria 20 Pf. p. 25 St. Kästchen mit Porto 25 Pf. extra hat abzugeben.

Friedrich Hoppe, Pfleger, Anstalt-Colditz i. Sa.

Habe abzugeben

Raupen von Cat. fulminea (paranympha) Dtzd. 4 M. Eier von Ph. bucephala 25 St. 10 Pf. Porto extra.

Wilhelm Behling, Magdeburg-Buckau, Chötenerstr. 2.

Habe abzugeben: Erwachsene Raupen von Hadena scolopacina 2,—, Puppen von Petilampa arcuosa 3 M. per Dtzd. Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

Billige Falter.

Pal. Centurien ca. 80 Arten, gespannt u. genau bestimmt, in guter Qual. je nach Seltenheit von 4,50 M. an.

Exot. Cent. ca. 90 Arten, desgl. ab 25 M. Versand per Nachnahme, Nichtkonv. nehme gegen Vergütung der Portoauslagen anstandslos zurück.

Skala, k. k. Steueramtsadjunkt, Nikolsburg, Mähren.

Offerierte

nur gegen Voreinsendung des Betrages: Drurya antimachus (Riesen) Paar 25, Urania imperator Paar 10, Attacus atlas, Paar 2,50 M. Alle Falter sind gezogen und Ia Qualität.

Otto Tockhorn, Ketschendorf, bei Fürstenwalde Spree.

Graëll. isabellae e. l. 1906, gespannt, per Paar 16—20 M. Porto etc. 80 Pf.

Luna-Eier waren gleich vergriff.
Emanuel Krejsa, Chodau, Böhmen.

Eier von Not. trepida 30, Agl. tau 15 Pf. p. Dtzd.

Raupen: Van. polychloros 30, Las. tremulifolia $\frac{3}{4}$ bis ganz erwachsen 200 Pf. p. Dtzd. Porto und Verpackung für Eier 10—20, für Raupen 25—30 Pf.

Rudolf Linke, Frankfurt a. M., Kölnerstrasse 9a.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 64](#)